

**Zeitschrift:** Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins  
**Herausgeber:** Deutschschweizerischer Sprachverein  
**Band:** 26 (1942)  
**Heft:** 9-10

**Vereinsnachrichten:** Unsere Jahresversammlung findet Sonntag, den 8. Wintermonat (November) 1942 im Zunfthaus zur Waag am Münsterhof in Zürich statt

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Küschnacht (Zürich),  
Herbst- und Weinmonat 1942  
(September/Oktober)

Sechsundzwanzigster Jahrgang  
Nr. 9/10

# Mitteilungen

des

## Deutschschweizerischen Sprachvereins

Die Mitteilungen erscheinen dies Jahr achtmal und kosten mit dem Mitgliederbeitrag 4 Franken.  
Zahlungen sind zu richten an unsere Geschäftskasse in Küschnacht (Zürich) auf Postcheckrechnung VIII 390.

Schriftleitung: Dr. phil. A. Steiger, Schriftführer des Deutschschweizerischen Sprachvereins, Küschnacht (Zürich).  
Beiträge zum Inhalt sind willkommen.  
Versandstelle: Küschnacht (Zürich). - Druck: H. Gasser, Zürich 8.

Unsere  
**Jahresversammlung**  
findet Sonntag, den 8. Wintermonat (November) 1942  
im Zunfthaus zur Waag am Münsterhof  
in Zürich statt.

### Tagesordnung:

punkt 10 Uhr: Geschäftssitzung

- Geschäfte: 1. Bericht über die Jahresversammlung 1941.  
2. Jahresbericht des stellvertretenden Obmanns über die Vereinstätigkeit.  
3. Jahresbericht über die Tätigkeit des Zweigvereins Bern.  
4. Bericht des Rechnungsführers und der Rechnungsprüfer.  
5. Wahl zweier Vorstandsmitglieder und des Obmanns.  
6. Arbeitsplan, Anträge und Anregungen der Mitglieder.

Um 10.40 wird die Geschäftssitzung unterbrochen durch den  
öffentlichen Vortrag von Herrn Dr. Aug. Steiger  
über Sprachliche Modevorheiten.

Um 1 Uhr: Gemeinsames Mittagessen (zu 3 Fr. 50 Rp.; 2 Mahlzeitenmarken).

Werte Mitglieder! Wir laden Sie zur Teilnahme herzlich ein und hoffen, zu den treuen alten Teilnehmern werden sich recht viele neue, besonders auch zahlreiche neu eingetretene Mitglieder gesellen. Eine stattliche Beteiligung ist wünschbar, weil die neu zu wählenden Vorstandsmitglieder und der neue Obmann natürlich von einer möglichst ansehnlichen Versammlung gewählt werden sollten und möchten. Der Vortrag unseres Schriftführers über sprachliche Modevorheiten unserer Zeit wird zwar manches bringen, was unsren ältern Mitgliedern nicht neu ist, aber alles einmal in einem bestimmten Zusammenhang. Und dann hoffen wir eben auf viele neue Mitglieder und weitere Zuhörer. Der an unsren Jahresversammlungen übliche öffentliche Vortrag ist ja immer auch für eine weitere Öffentlichkeit bestimmt und wird meistens auch von Nichtmitgliedern gut besucht. Wir bitten Sie, Freunde und Bekannte mitzubringen.

Der Ausschuss.